

**Standort des Terrariums:**

- nicht zu hell, die Tiere sind vorwiegend nachtaktiv
- mit Heizmatte oder –kabel, Temperatur zwischen 23 und 28° C.

Einrichten des Terrariums:

- ein dicht schließender Behälter mit einer Mindestgröße von ca. 30x20x20 cm für 2 Tiere mit einem 2 cm breiten Streifen Vaseline oder Melkfett am oberen Rand als Ausbruchssperre, bei mehr Tieren entsprechend größere Behälter
- mindestens 5 cm Bodengrund aus lockerer Erde, Rindenmulch (ohne Pestizide!), Rindenstücken, getrockneter Laubstreu
- zum Klettern und Verstecken hohle Äste, Rinde, Eierkartons, Blumentöpfe
- ein kleines Schälchen mit Wasser und Watte oder Wattestäbchen, um zu verhindern, dass kleine Schaben drin ertrinken.

Futter

- Die Madagaskar-Fauchschabe ist omnivor, sie frisst so ziemlich alles: Gemüse, Fleisch, Früchte und Obst, sehr gerne auch (ungespritzte) Bananenschale, Blätter und Rinde von Laubgehölzen, verrottendes trockenes Pflanzenmaterial
- pelletiertes Hundefutter deckt den Bedarf an tierischem Eiweiß

Pflege

- Bei Dauertemperaturen unter 18-20°C sind die Tiere weniger aktiv und die Fortpflanzung wird eingeschränkt
- Luftfeuchtigkeit etwa 60%, es kann aber auch weniger sein, der Boden sollte ab und zu eingesprüht werden. Bei zu hoher Feuchtigkeit nimmt die Zahl der (harmlosen) Milben auf den Schaben zu.

Reinigung

- Das Bodensubstrat braucht bei nicht zu starker Besetzung nur ca. alle 4-5 Monate erneuert zu werden. Kellerasseln oder Schwarzkäferlarven als „Untermieter“ leisten gute Dienste bei der „Bodenpflege“.

Hilfe

Ausführliche Informationen und Beratung auch bei Problemen mit den Tieren im Schulbiologiezentrum oder im Internet unter www.schulbiologiezentrum.info